

DIGITAL CAMERA

X-Pro2

Neue Merkmale

Version 2.00

Funktionen, die als Ergebnis von Firmware-Aktualisierungen hinzugefügt oder geändert wurden, stimmen eventuell nicht mehr mit den Beschreibungen in den im Lieferumfang dieses Geräts enthaltenen Dokumentationen überein. Besuchen Sie unsere Webseite für Informationen zu den verfügbaren Aktualisierungen für verschiedene Produkte:

http://www.fujifilm.com/support/digital_cameras/software/fw_table.html

Inhalt

Beachten Sie bitte die folgenden Änderungen und Ergänzungen zu den im Kamerahandbuch beschriebenen Funktionen.

| Nr. | Abschnitt | Beschreibung | X-Pro2  | Siehe  | Ver. |
|-----|--|--|--|---|------|
| 1 | Blitzfotografie | Das Flash-Setup hat sich geändert. | 78, 79 | DE-1 | 2.00 |
| 2 | BLITZ-EINSTELLUNG | Der Inhalt des Aufnahmemenüpunktes  EINSTELLUNG BLITZFUNKTION hat sich geändert. | 98 | DE-2 | |
| 3 | Das Schnellmenü Bearbeiten | Die Elemente, die dem Schnellmenü zugewiesen werden können, haben sich geändert. | 49, 112 | DE-9 | |
| 4 | Zuordnen von Funktionen zu den Funktionstasten | Die Rollen, die den Funktionstasten zugewiesen werden können, haben sich geändert. | 51, 112 | DE-9 | |
| 5 | ENERGIESPARFUNKTION | Eine ENERGIESPARFUNKTION -Option wurde zu  ENERGIEVERWALTUNG im Setup-Menü hinzugefügt. | 114 | DE-10 | |
| 6 | AUTOM. AUS | 15 SEK, 30 SEK und 1 MIN -Optionen wurden zu  ENERGIEVERWALTUNG > AUTOM. AUS im Setup-Menü hinzugefügt. | 114 | — | |
| 7 |   S.S-BETÄTIGUNG | Eine  S.S-BETÄTIGUNG -Option wurde zu  TASTEN/RAD-EINSTELLUNG im Setup-Menü hinzugefügt. Wählen Sie AUS , um die Feinabstimmung der Verschlussgeschwindigkeit mit den Einstellrädern zu deaktivieren. | 36, 38, 57, 112 | — | |
| 8 | ANZAHL DER FOKUSSIERPUNKTE | Die verfügbaren Optionen für  AF/MF-EINSTELLUNG > ANZAHL DER FOKUSSIERPUNKTE im Aufnahmemenü sind jetzt 91 PUNKTE (7x13) und 325 PUNKTE(13x25) . | 67–70, 91 | — | |
| 9 | KORR. AF-RAHMEN | Die Anzeige, wenn AUS für  AF/MF-EINSTELLUNG > KORR. AF-RAHMEN ausgewählt ist, hat sich geändert. | 94 | DE-11 | |

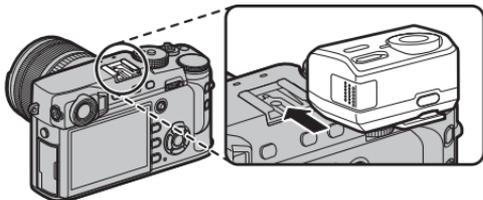
Änderungen und Ergänzungen

Blitzfotografie

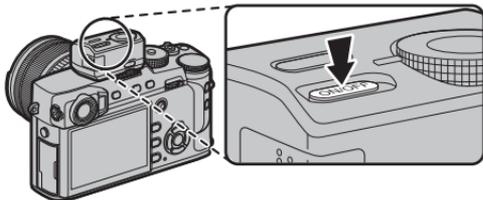
X-Pro2 Bedienungsanleitung: 78, 79

Das Flash-Setup hat sich geändert.

- 1 Entfernen Sie die Blitzschuhabdeckung und schieben Sie das Blitzgerät in den Zubehörschuh wie gezeigt hinein, bis es hörbar einrastet.



- 2 Schalten Sie das Blitzlicht ein.



- ◆ Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation des Blitzgeräts.

- 3 Wählen Sie **EINSTELLUNG BLITZFUNKTION** im Menü **⚡ BLITZ-EINSTELLUNG**.



- ① Ist das Blitzgerät nicht aufgeklappt, beziehen sich die Einstellungen auf Blitzgeräte, die mit dem Synchronanschluss verbunden sind (**DE-3**).

- 4 Markieren Sie die Einstelloptionen mit den Auswahl-tasten und drehen Sie das hintere Einstellrad, um die markierte Einstellung zu ändern.



- 5 Drücken Sie **DISP/BACK**, damit die Änderungen wirksam werden.

- ① Abhängig vom Objektabstand verursachen manche Objektive möglicherweise Abschattungen in den Blitzaufnahmen.
- ① Das Blitzgerät löst bei einigen Einstellungen nicht aus, zum Beispiel wenn der elektronische Verschluss verwendet wird.
- ① Wählen Sie längere Verschlusszeiten als **250X**, wenn Sie bei Blendautomatik mit Zeitvorwahl (**S**) oder manueller Belichtungseinstellung (**M**) blitzen.
- ◆ Im TTL-Modus zündet der Blitz unter Umständen mehrmals pro Aufnahme. Bewegen Sie die Kamera nicht, bis die Aufnahme abgeschlossen ist.

●● Rote-Augen-Korrektur

Die Rote-Augen-Korrektur ist verfügbar, wenn eine andere Option als **AUS** für **[F] BLITZ-EINSTELLUNG > ROTE-AUGEN-KORR.** gewählt ist und **[M] AF/MF-EINSTELLUNG > GES./AUGEN-ERKENN.-EINST.** auf **AN** steht. Die Rote-Augen-Korrektur minimiert den „Rote-Augen-Effekt“, der dadurch entsteht, dass das Blitzlicht von der Netzhaut der fotografierten Person reflektiert wird.

●● Blitzsynchronisationszeit

Der Blitz wird bei Belichtungszeiten von $\frac{1}{250}$ s oder länger mit dem Verschluss synchronisiert.

●● Optionale Blitzgeräte von FUJIFILM

An der Kamera können auch die als Zubehör erhältlichen FUJIFILM Aufsteckblitzgeräte verwendet werden.

●● Blitzgeräte von Drittanbietern

Verwenden Sie keine Blitzgeräte von Fremdherstellern, die den Kamerablitzschuh Spannungen von über 300 V aussetzen.

[F] BLITZ-EINSTELLUNG

X-Pro2 Bedienungsanleitung: 98

Der Inhalt des Aufnahmemenüpunktes **[F] EINSTELLUNG BLITZFUNKTION** hat sich geändert.

Drücken Sie zum Anpassen von Blitzlicteinstellungen **MENU/OK** in der Aufnahmeanzeige und wählen Sie die Registerkarte **[F] (BLITZ-EINSTELLUNG)**.



① Die verfügbaren Optionen richten sich nach dem gewählten Aufnahmemodus.

EINSTELLUNG BLITZFUNKTION

Wählen Sie die Blitzsteuerung, den Blitzmodus oder die Synchronisation, oder verändern Sie die Blitzleistung. Die verfügbaren Optionen hängen vom verwendeten Blitzgerät ab.

| Option | Beschreibung |
|----------------------------|---|
| SYNC-ANSCHLUSS | Für Blitzgeräte am Synchronanschluss sowie Blitzgeräte (auch Fremdhersteller), die nur den X-Kontakt des Blitzschuhs benutzen. Erscheint auch, wenn kein Blitzgerät angeschlossen ist (DE-3). |
| BLITZSCHUHHALTERUNG | Erscheint, wenn ein option. Blitzgerät auf dem Blitzschuh angebracht und eingeschaltet ist (DE-3). |
| HAUPT (OPTISCH) | Erscheint, wenn das angeschlossene und eingeschaltete optionale Blitzgerät bei der drahtlosen optischen Blitzfernsteuerung von FUJIFILM als Master arbeitet (DE-5). |

◆ **SYNC-ANSCHLUSS** wird ebenfalls angezeigt, wenn das Blitzgerät angeschlossen, aber nicht aufgeklappt ist.

■ SYNC-ANSCHLUSS

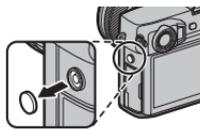
Die folgenden Einstellungen stehen zur Verfügung, wenn ein Blitzgerät mit dem Synchronanschluss verbunden ist.



- ① **Blitzsteuerung:** Wählen Sie aus den nachstehenden Optionen.
 - **M:** Im Moment der Aufnahme geben der Synchronanschluss und der Blitzschuhkontakt (Hot shoe) einen Zündimpuls ab. Wählen Sie eine längere Verschlusszeit als die Blitzsynchronzeit ($1/250$ s); eventuell sind noch längere Zeiten nötig, falls das Blitzgerät eine lange Leuchtdauer oder eine lange Reaktionszeit hat.
 - **OFF:** Der Synchronanschluss und der Blitzschuhkontakt geben kein Zündsignal ab.
- ② **Synchronisation:** Wählen Sie, ob der Blitz sofort nach Öffnen des Verschlusses zündet (**1.VORHANG**) oder direkt vor dem Schließen des Verschlusses (**2.VORHANG**). Für normale Blitzaufnahmen wird **1.VORHANG** empfohlen.

Der Synchronanschluss

Der Synchronanschluss dient zum Anschließen von Blitzgeräten, die sich nur per Synchronkabel mit der Kamera verbinden lassen.



■ BLITZ SCHUHHALTERUNG

Die folgenden Einstellungen stehen für optionale Blitzgeräte, die auf den Blitzgeräteschuh gesteckt sind, zur Verfügung.



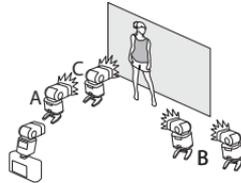
- ① **Blitzsteuerung:** Die für das Blitzgerät gewählte Blitzsteuerungsfunktion. In manchen Fällen kann diese von der Kamera aus eingestellt werden; die verfügbaren Optionen hängen vom Blitzgerät ab.
 - **TTL:** TTL-Modus. Sie können eine Blitzbelichtungskorrektur (②) wählen.
 - **M:** Das Blitzgerät zündet mit der gewählten Stärke, unabhängig von Objekthelligkeit und Kameraeinstellungen. Die Blitzleistung kann in manchen Fällen von der Kamera aus gewählt werden (②).
 - **MULTI:** Stroboskopblitz. Die kompatiblen am Kamera-Blitzschuh befestigten Blitzgeräte werden bei jeder Aufnahme mehrfach ausgelöst.
 - **OFF:** Das Blitzgerät zündet nicht. Manche Blitzgeräte lassen sich von der Kamera aus abschalten.
- ② **Blitzkorrektur/Leistung:** Die verfügbaren Optionen richten sich nach der Blitzsteuerung:
 - **TTL:** Sie können eine Blitzbelichtungskorrektur wählen (der volle Korrekturwert ist möglicherweise nicht wirksam, wenn die Grenzen des Blitzsteuerungssystems überschritten werden). Im Falle der Blitzgeräte EF-X20, EF-20 und EF-42 wird der gewählte Wert zu dem mit dem Blitzgerät gewählten Wert addiert.
 - **M/MULTI:** Sie können die Blitzleistung einstellen (nur kompatible Blitzgeräte). Wählen Sie aus den Werten, die als Bruchteil der vollen Leistung angegeben werden, von $1/1$ (Modus **M**) oder $1/4$ (**MULTI**) bis $1/512$ in Schritten entsprechend $1/3$ LW. Bei niedrigen Werten wird das gewünschte Resultat eventuell nicht erreicht, weil die Grenzen des Blitzsteuerungssystems überschritten werden; machen Sie Testaufnahmen und prüfen Sie diese.

- ③ **Blitzmodus (TTL):** Wählen Sie einen Blitzmodus für die TTL-Blitzsteuerung.
- **AUTOBLITZ:** Der Blitz zündet nur bei Bedarf; die Blitzleistung richtet sich nach der Motivhelligkeit. Erscheint das Symbol  beim Auslöserdrücken bis zum ersten Druckpunkt, wird das Blitzgerät beim Auslösen der Aufnahme gezündet.
 - **STANDARD:** Der Blitz zündet bei jeder Aufnahme; die Blitzleistung richtet sich nach der Motivhelligkeit. Das Blitzgerät zündet nicht, wenn es beim Auslösen noch nicht vollständig aufgeladen ist.
 - **SLANGSAME SYNC:** Kombination aus Blitzlicht und langen Verschlusszeiten, z. B. für Porträtaufnahmen vor einem nächtlichen Hintergrund. Das Blitzgerät zündet nicht, wenn es beim Auslösen noch nicht vollständig aufgeladen ist.
- ④ **Synchronisation:** Zeitpunkt der Blitzzündung steuern.
- **1.VORHANG:** Der Blitz zündet sofort nach Öffnen des Verschlusses (Normalfall).
 - **2.VORHANG:** Der Blitz zündet direkt vor dem Schließen des Verschlusses.
 - **AUTO-FP(HSS):** Kurzzeit-Synchronisation (nur kompatible Blitzgeräte). Die Kamera schaltet automatisch auf Kurzzeit-Synchronisation (1. Vorhang), wenn die Belichtungszeit kürzer als die Blitzsynchronzeit ist. Wenn **MULTI** als Blitzsteuerung gewählt ist, arbeitet die Synchronisation wie bei **1.VORHANG**.
- ⑤ **Zoom:** Die Einstellung des Leuchtwinkels (der Blitzausleuchtung) bei Blitzgeräten mit Zoomreflektor. Manche Blitzgeräte erlauben das Einstellen von der Kamera aus. Ist **AUTO** gewählt, wird der Zoomreflektor automatisch passend zur Objektivbrennweite (dem Bildwinkel) verstellt.
- ⑥ **Ausleuchtung:** Unterstützt das Blitzgerät diese Funktion, können Sie wählen.
- **PRIORITÄT BLITZLEISTUNG:** Die Reichweite wird durch leichtes Verkleinern des Leuchtwinkels erhöht.
 - **STANDARD:** Leuchtwinkel entspricht Bildwinkel.
 - **PRIORITÄT GLEICHM. ABD.:** Etwas vergrößerter Leuchtwinkel für gleichmäßigere Ausleuchtung.
- ⑦ **LED-Licht:** Wählen Sie, ob und wie das eingebaute LED-Videolicht (nur kompatible Blitzgeräte) beim Fotografieren eingesetzt wird, zum Erzeugen von Lichtreflexen in den Augen (**SPITZLICHT**), als AF-Hilfslicht (**AF-HILFE**) oder für beides (**AF-HILFE+SPITZLICHT**). Wählen Sie **OFF**, um das LED-Licht bei Fotoaufnahmen abzuschalten.
- ⑦ **Anzahl der Blitze:** Wählen Sie die Anzahl der Stroboskop-Blitze, die im Modus **MULTI** pro Aufnahme gezündet werden.*
- ⑧ **Frequenz:** Wählen Sie die Frequenz, mit der das Blitzgerät im Modus **MULTI** zündet.*
- * Die vollen Werte werden möglicherweise nicht erreicht, wenn die Grenzen des Blitzsteuerungssystems überschritten werden.

■ HAUPT(OPTISCH)

Die rechts abgebildeten Optionen werden angezeigt, wenn das Blitzgerät gegenwärtig als Master-Blitzgerät für die drahtlose optische Blitzfernsteuerung von FUJI-FILM arbeitet.

Das Master-Blitzgerät und die ferngesteuerten Slave-Blitzgeräte können in bis zu drei Gruppen eingeteilt werden (A, B und C). Blitzmodus und Blitzleistung lassen sich für jede Gruppe getrennt einstellen. Vier Kanäle stehen für die Kommunikation zwischen den Geräten zur Verfügung; unterschiedliche Kanäle lassen sich für verschiedene Gerätekonfigurationen nutzen, oder um gegenseitige Störungen zu verhindern, wenn mehrere Systeme in räumlicher Nähe betrieben werden.



- ① **Blitzsteuerung (Gruppe A)/** ② **Blitzsteuerung (Gruppe B)/** ③ **Blitzsteuerung (Gruppe C):** Wählen Sie die Blitzsteuerungsfunktionen für die Gruppen A, B und C. **TTL%** ist nur für die Gruppen A und B wählbar.
 - **TTL:** Die Blitzgeräte der Gruppe zünden im TTL-Modus. Die Blitzbelichtungskorrektur kann für jede Gruppe einzeln eingestellt werden.
 - **TTL%:** Ist **TTL%** entweder für Gruppe A oder B gewählt, können Sie die Blitzleistung der gewählten Gruppe als Prozentsatz der anderen Gruppe angeben. Eine Blitzbelichtungskorrektur kann insgesamt für beide Gruppen vorgenommen werden.
 - **M:** Im Modus **M** zünden die Blitzgeräte der Gruppe mit der eingestellten Leistung (angegeben als Bruchteil der vollen Leistung), unabhängig von Objektivhelligkeit und Kameraeinstellungen.
 - **MULTI:** Das Wählen von **MULTI** für irgendeine Gruppe stellt alle Blitzgeräte in allen Gruppen auf die Stroboskop-Funktion. Alle Blitzgeräte zünden mehrfach bei jeder Aufnahme.
 - **OFF:** Ist **OFF** gewählt, zünden die Blitzgeräte der Gruppe nicht.
- ④ **Blitzkorrektur/Leistung (Gruppe A)/** ⑤ **Blitzkorrektur/Leistung (Gruppe B)/** ⑥ **Blitzkorrektur/Leistung (Gruppe C):** Ändern Sie die Blitzstärke für die gewählte Gruppe entsprechend der gewählten Blitzsteuerungsfunktion. Beachten Sie, dass der volle Wert möglicherweise nicht wirksam ist, wenn die Grenzen des Blitzsteuerungssystems überschritten werden.
 - **TTL:** Blitzbelichtungskorrektur vornehmen.
 - **M/MULTI:** Blitzleistung ändern.
 - **TTL%:** Balance zwischen Gruppe A und B ändern, Gesamt-Blitzbelichtungskorrektur vornehmen.

- ⑦ **Blitzmodus (TTL):** Wählen Sie einen Blitzmodus für die TTL-Blitzsteuerung.
- **AUTOBLITZ:** Der Blitz zündet nur bei Bedarf; die Blitzleistung richtet sich nach der Motivhelligkeit. Erscheint das Symbol  beim Auslöserdrücken bis zum ersten Druckpunkt, wird das Blitzgerät beim Auslösen der Aufnahme zündet.
 - **STANDARD:** Der Blitz zündet bei jeder Aufnahme; die Blitzleistung richtet sich nach der Motivhelligkeit. Das Blitzgerät zündet nicht, wenn es beim Auslösen noch nicht vollständig aufgeladen ist.
 - **SLANGSAME SYNC:** Kombination aus Blitzlicht und langen Verschlusszeiten, z. B. für Porträtaufnahmen vor einem nächtlichen Hintergrund. Das Blitzgerät zündet nicht, wenn es beim Auslösen noch nicht vollständig aufgeladen ist.
- ⑧ **Synchronisation:** Zeitpunkt der Blitzzündung steuern.
- **1.VORHANG:** Der Blitz zündet sofort nach Öffnen des Verschlusses (Normalfall).
 - **2.VORHANG:** Der Blitz zündet direkt vor dem Schließen des Verschlusses.
 - **AUTO-FP(HSS):** Kurzzeit-Synchronisation (nur kompatible Blitzgeräte). Die Kamera schaltet automatisch auf Kurzzeit-Synchronisation (1. Vorhang), wenn die Belichtungszeit kürzer als die Blitzsynchronzeit ist. Wenn **MULTI** als Blitzsteuerung gewählt ist, arbeitet die Synchronisation wie bei **1.VORHANG**.
- ⑨ **Zoom:** Die Einstellung des Leuchtwinkels (der Blitzausleuchtung) bei Blitzgeräten mit Zoomreflektor. Manche Blitzgeräte erlauben das Einstellen von der Kamera aus. Ist **AUTO** gewählt, wird der Zoomreflektor automatisch

passend zur Objektivbrennweite (dem Bildwinkel) verstellt.

- ⑩ **Ausleuchtung:** Unterstützt das Blitzgerät diese Funktion, können Sie wählen zwischen.
- **PRIORITÄT BLITZLEISTUNG:** Die Reichweite wird durch leichtes Verkleinern des Leuchtwinkels erhöht.
 - **STANDARD:** Leuchtwinkel entspricht Bildwinkel.
 - **PRIORITÄT GLEICHM. ABD.:** Etwas vergrößerter Leuchtwinkel für gleichmäßigere Ausleuchtung.
- ⑪ **Master:** Ordnen Sie das Master-Blitzgerät der Gruppe **A (Gr A)**, **B (Gr B)** oder **C (Gr C)** zu. Ist **OFF** gewählt, wird die Ausgabe des Master-Blitzgerätes auf einem Niveau gehalten, welches das fertige Bild nicht beeinträchtigt. Nur verfügbar, wenn das Blitzgerät als Master-Blitzgerät für die drahtlose optische Blitzfernsteuerung von FUJIFILM auf dem Kamera-Blitzschuh angebracht ist und im Modus **TTL**, **TTL%** oder **M** arbeitet.
- ⑫ **Anzahl der Blitze:** Wählen Sie die Anzahl der Stroboskop-Blitze, die im Modus **MULTI** pro Aufnahme gezündet werden.
- ⑬ **Kanal:** Wählen Sie den Kanal, der vom Master-Blitzgerät für die Kommunikation mit den ferngesteuerten Blitzgeräten benutzt wird. Unterschiedliche Kanäle lassen sich für verschiedene Gerätekonfigurationen nutzen, oder um gegenseitige Störungen zu verhindern, wenn mehrere Systeme in räumlicher Nähe betrieben werden.
- ⑭ **Frequenz:** Wählen Sie die Frequenz, mit der das Blitzgerät im Modus **MULTI** zündet.

ROTE-AUGEN-KORR.

Vermeiden bzw. Beseitigen von „roten Blitzaugen“.

| Option | Beschreibung |
|------------------------------------|---|
| BLITZ+ ENTFERNUNG | Ein Vorblitz gegen rote Augen wird mit der digitalen Rote-Augen-Beseitigung kombiniert. |
| BLITZ | Nur Vorblitz gegen rote Augen. |
| ENTFERNUNG | Nur digitale Rote-Augen-Beseitigung. |
| AUS | Kein Vorblitz gegen rote Augen und keine digitale Rote-Augen-Beseitigung. |

- Die Rote-Augen-Korrektur ist nicht bei TTL-Blitzsteuerung verfügbar oder während die TTL-Speicherung wirksam ist. Die digitale Rote-Augen-Beseitigung wird nur durchgeführt, wenn ein Gesicht erkannt wird, und steht nicht bei RAW-Bildern zur Verfügung.

TTL-LOCK Modus

Anstatt die Blitzleistung für jede Aufnahme neu anzupassen, speichert die Kamera mit dieser Funktion die TTL-Blitzbelichtung, um konstante Resultate über eine Serie von Aufnahmen hinweg zu erzielen.

| Option | Beschreibung |
|-------------------------------|--|
| MIT LETZT BLITZ SPERR. | Der bei der jüngsten Aufnahme mit TTL-Belichtungssteuerung gemessene Wert wird für die folgenden Fotos benutzt. Eine Fehlermeldung erscheint, wenn es keinen zuvor gemessenen Wert gibt. |
| MIT MESSBL. SPERREN | Der mit der nächsten Messblitz-Serie ermittelte Wert wird für die folgenden Fotos benutzt. |

- Um die TTL-Speicherung zu verwenden, müssen Sie **TTL-SPERRE** einem Bedienelement der Kamera zuordnen und dann dieses Bedienelement zum Ein- und Ausschalten der TTL-Speicherung benutzen.
- Die Blitzbelichtungskorrektur lässt sich verstellen, während die TTL-Speicherung aktiv ist. Die TTL-Speicherung lässt sich nicht mit der Rote-Augen-Korrektur kombinieren.

LED-LICHT-EINSTELLUNG

Wählen Sie, ob das LED-Videolicht des Blitzgeräts (falls vorhanden) beim Fotografieren zum Erzeugen von Lichtreflexen in den Augen oder als AF-Hilfslicht benutzt wird.

| Option | Funktion des LED-Videolichts beim Fotografieren |
|----------------------------|---|
| SPITZLICHT | Lichtreflex erzeugen |
| AF-HILFE | AF-Hilfslicht |
| AF-HILFE+SPITZLICHT | AF-Hilfslicht und Lichtreflex erzeugen |
| AUS | Keine Funktion |

- ◆ Auf diesen Menüpunkt kann auch über das Menü für die Blitzfunktionen zugegriffen werden.

MASTER-EINSTELLUNG

Wählen Sie eine Blitzgerätegruppe (A, B oder C) für das Blitzgerät auf dem Kamera-Blitzschuh, wenn es als Master-Blitzgerät andere Blitzgeräte über die drahtlose optische Blitzfernsteuerung von FUJIFILM fernsteuert. Oder wählen Sie **OFF**, um die Ausgabe des Master-Blitzgerätes auf ein Niveau zu begrenzen, welches das fertige Bild nicht beeinträchtigt.

Optionen: Gr A, Gr B, Gr C, OFF

- ◆ Auf diesen Menüpunkt kann auch über das Menü für die Blitzfunktionen zugegriffen werden.

CH EINSTELLUNG

Wählen Sie den Kanal für die Kommunikation zwischen dem Master-Blitzgerät und den ferngesteuerten Blitzgeräten, wenn die drahtlose optische Blitzfernsteuerung von FUJIFILM zum Einsatz kommt. Unterschiedliche Kanäle lassen sich in der Praxis für verschiedene Gerätekonfigurationen nutzen, oder um gegenseitige Störungen zu verhindern, wenn mehrere Systeme in räumlicher Nähe betrieben werden.

Optionen: CH1, CH2, CH3, CH4

Das Schnellmenü Bearbeiten**X-Pro2 Bedienungsanleitung:** 📖 49, 112

Die Elemente, die dem Schnellmenü zugewiesen werden können, haben sich geändert.

- BEN.EINST. AUSW.*
- DYNAMIKBEREICH*
- WEISSABGLEICH*
- RAUSCH REDUKTION*
- BILDGRÖSSE
- BILDQUALITÄT
- FILMSIMULATION*
- KÖRNINGEFFEKT*
- TON LICHTER*
- SCHATTIER. TON*
- FARBE*
- SCHÄRFE*
- SELBSTAUSLÖSER
- GES./AUGEN-ERKENN.-EINST.
- AE-MESSUNG
- AF MODUS
- **EINSTELLUNG BLITZFUNKTION**
- BLITZKOMPENS.
- MF-ASSISTENT
- VIDEO MODUS
- MIKRO LAUTSTÄRKE
- EVF/LCD HELLGIG.
- EVF/LCD-FARBE
- AUSLÖSERTYP
- KEINE

* In der Individualkonfiguration gespeichert.

Zuordnen von Funktionen zu den Funktionstasten**X-Pro2 Bedienungsanleitung:** 📖 51, 112

Die Rollen, die den Funktionstasten zugewiesen werden können, haben sich geändert.

- VORSCHAU SCHÄRFENTIEFE
- AUTOM. ISO-EINST.
- SELBSTAUSLÖSER
- BILDGRÖSSE
- BILDQUALITÄT
- DYNAMIKBEREICH
- FILMSIMULATION
- KÖRNINGEFFEKT
- WEISSABGLEICH
- AE-MESSUNG
- AF MODUS
- FOKUSSIERBEREICH
- **EINSTELLUNG BLITZFUNKTION**
- **TTL-SPERRE.**
- **MODELLIERBLITZ**
- BEN.EINST. AUSW.
- MOVIE
- GES./AUGEN-ERKENN.-EINST.
- RAW
- BLENDENEINSTELL.
- DRAHTLOS-KOMM.
- AUSLÖSERTYP
- BEL.-VORSCHAU/WEISSABGLEICH MAN.
- VORSCHAU BILDEFFEKT
- SIMULATOR RAHMEN HELL
- HELLGIGKEIT RAHMEN HELL
- KEINE

■ TTL-SPERRE

Ist **TTL-SPERRE** gewählt, können Sie das Bedienelement drücken, um die Blitzleistung entsprechend der für **Ⓛ BLITZ-EINSTELLUNG > TTL-LOCK Modus (DE-7)** gewählten Option zu speichern.

■ MODELLIERBLITZ

Ist **MODELLIERBLITZ** gewählt, können Sie das Bedienelement drücken, um einen Testblitz auszulösen (als „Einstelllicht“).

Energiesparfunktion

X-Pro2 Bedienungsanleitung:  114

Eine **ENERGIESPARFUNKTION**-Option wurde zum Punkt  **ENERGIEVERWALTUNG** im Setup-Menü hinzugefügt.

ENERGIESPARFUNKTION

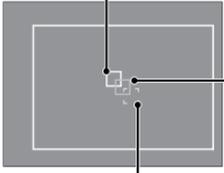
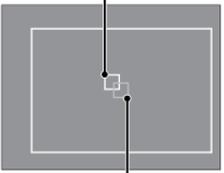
Eine Energiesparfunktion für die LCD/EVF-Displays hinzugefügt.

| Option | Beschreibung |
|---------------|---|
| AN | Wenn HOCHLEISTUNG oder STANDARD für  ENERGIEVERWALTUNG > LEISTUNG ausgewählt ist, schalten LCD und EVF zu einer Anzeige in Standardqualität, wenn für einen festgelegten Zeitraum keine Bedienung durchgeführt wird. Bedienung der Kamerasteuerung setzt das Display zu hoher Qualität zurück. |
| AUS | Die Qualität der Anzeige ändert sich nicht, wenn keine Bedienung durchgeführt wird. |

Korr. AF-Rahmen**X-Pro2 Bedienungsanleitung:**  94

Die Anzeige, wenn **AUS** für  **AF/MF-EINSTELLUNG > KORR. AF-RAHMEN** im Aufnahmemenü ausgewählt ist, hat sich insofern geändert, dass der aktive Fokusrahmen in grün angezeigt wird, wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt heruntergedrückt wird.

KORR. AF-RAHMEN

| | AN | AUS |
|---------------------|--|---|
| Fokusbereich | <p>Scharfstellbereich für eine Fokustfernung von „unendlich“</p>  <p>Aktiver Fokusrahmen (in grün angezeigt, wenn der Auslöser zum ersten Druckpunkt heruntergedrückt wird)</p> <p>Scharfstellbereich für eine Fokustfernung von etwa 50 cm</p> | <p>Scharfstellbereich für eine Fokustfernung von „unendlich“</p>  <p>Aktiver Fokusrahmen (in grün angezeigt, wenn der Auslöser zum ersten Druckpunkt heruntergedrückt wird)</p> |

FUJIFILM

FUJIFILM Corporation

7-3, AKASAKA 9-CHOME, MINATO-KU, TOKYO 107-0052, JAPAN

http://www.fujifilm.com/products/digital_cameras/index.html